

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Protokoll

der 203. Sitzung des Fachbereichsrats
am 2.5.2012

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Frau Prof. Eusterschulte, Frau Prof. Fleig, Herr Prof. Johnston, Frau Prof. Kolesch, Herr Prof. Küpper, Herr Prof. Pechlivanos, Frau Prof. Schneider, Herr Prof. Slaby, Herr Prof. Witte, Frau Chrambach, Herr Dr. Lörke, Frau Dr. Traverso, Frau Goldmann (ab 9.30 Uhr), Herr Riedel, Frau Weigelt, Frau Mehls, Frau Sander

Entschuldigt: Herr Prof. Müller, Frau Schumann

Gäste zu TOP 1 und 2: Frau Prof. Zimmermann (Frankreichzentrum), Frau Prof. von der Lühe (WE 4), Herr Prof. Puschner (FB Geschichts- und Kulturwissenschaften), Herr Dr. Savelsberg (WE 5), Frau Heubach

Gast zu TOP 7 bis 20: Frau Grünert (Studienbüro)

Frauenbeauftragte: Frau Baumgartner

Sitzungsleitung: Frau Prof. Kolesch

Beratend: Herr Dr. Dannenberg

Protokoll: Frau Tettweiler

Beginn der Sitzung: 9.15 Uhr

Ende der Sitzung: 12.05 Uhr

Tagesordnung

1. Habilitationsvortrag von Frau Dr. Roswitha Böhm „Der spanische Naturalismus: Zur Revalorisierung von Ethik und Ästhetik bei Emilia Pardo Bazán“ sowie wissenschaftliche Aussprache
2. Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Frau Dr. Böhm; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)
3. Neuwahl von Mitgliedern der Ausbildungskommission (3 Hochschullehrer/innen und bis zu 3 professorale Vertreter/-innen; 3 Mitglieder des akademischen ‚Mittelbaus‘ und bis zu 3 Vertreter/-innen dieser Statusgruppe; 6 Studierende und bis zu 6 Vertreter/-innen dieser Statusgruppe) (nicht öffentlich)
4. Neuwahl eines studentischen Mitglieds des Umwelteams des FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)
5. Mitteilungen
6. Genehmigung des Protokolls der 201. FBR-Sitzung
7. Änderungsordnungen der Studienordnung und der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs „Sprachen Europas: Strukturen und Verwendung“
8. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Sprachen Europas: Strukturen und Verwendung“
9. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Theaterwissenschaft“
10. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Tanzwissenschaft“
11. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Filmwissenschaft“
12. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Musikwissenschaft“
13. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Deutsch als Fremdsprache: Kulturvermittlung“
14. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Deutschsprachige Literatur“
15. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „English Studies: Literature, Language, Culture“
16. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Philosophie“
17. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Romanische Literaturwissenschaft“
18. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Neogräzistik“
19. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Klassische Philologie“
20. Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“
21. Verschiedenes

TOP 1: Habilitationsvortrag von Frau Dr. Roswitha Böhm „Der spanische Naturalismus: Zur Revalorisierung von Ethik und Ästhetik bei Emilia Pardo Bazán“ sowie wissenschaftliche Aussprache

Frau Dr. Böhm hält einen Vortrag zum o.g. Thema. An der wissenschaftlichen Aussprache beteiligen sich Frau Prof. Zimmermann (Frankreichzentrum), Frau Prof. Fleig, Frau Prof. von der Lüche (beide WE 4), Frau Prof. Schneider (WE 5), Frau Prof. Eusterschulte (WE 1), Herr Prof. Küpper (WE 3 und 5) und Frau Prof. Kolesch (WE 7).

TOP 2: Abstimmungen über den Vortrag (incl. wissenschaftliche Aussprache), die didaktischen Leistungen sowie die gesamte Habilitationsleistung von Frau Dr. Böhm; ggf. Zuerkennung der Lehrbefähigung und Verleihung der Lehrbefugnis (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat beschließt, Vortrag und anschließende wissenschaftliche Aussprache als abschließende Habilitationsleistungen anzuerkennen. Weiterhin sieht er alle von Frau Dr. Böhm erbrachten Leistungen als habilitationswürdig an, erkennt ihr die Lehrbefähigung für Romanische Philologie zu und verleiht ihr die Lehrbefugnis für Romanische Philologie (Abstimmungsergebnisse siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 3: Neuwahl von Mitgliedern der Ausbildungskommission (3 Hochschullehrer/innen und bis zu 3 professorale Vertreter/-innen; 3 Mitglieder des akademischen ‚Mittelbaus‘ und bis zu 3 Vertreter/-innen dieser Statusgruppe; 6 Studierende und bis zu 6 Vertreter/-innen dieser Statusgruppe) (nicht öffentlich)

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 204. FBR-Sitzung vertagt.

TOP 4: Neuwahl eines studentischen Mitglieds des Umweltteams des FB Philosophie und Geisteswissenschaften (nicht öffentlich)

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 204. FBR-Sitzung vertagt.

TOP 5: Mitteilungen

VL Herr Dr. Dannenberg informiert darüber, dass Frau PD Dr. Schaub (WE 1) den Ruf auf eine W2-Professur für Ästhetik/Kulturphilosophie an die Hochschule für Angewandte Wissenschaft Hamburg erhalten hat.

Weitere Mitteilungen können der Homepage des Fachbereichs und dem FB-Newsletter entnommen werden.

Die Tagesordnung der Dekanatssitzung vom 24.4.2012 liegt dem Protokoll als Anlage 1 bei.

TOP 6: Genehmigung des Protokolls der 201. FBR-Sitzung

Der Fachbereichsrat genehmigt das Protokoll der 201. FBR-Sitzung.

TOP 7: Änderungsordnungen der Studienordnung und der Prüfungsordnung des Masterstudiengangs „Sprachen Europas: Strukturen und Verwendung“

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 204. FBR-Sitzung vertagt.

TOP 8: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Sprachen Europas: Strukturen und Verwendung“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 9: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Theaterwissenschaft“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 10: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Tanzwissenschaft“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 11: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Filmwissenschaft“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 12: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Musikwissenschaft“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 13: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Deutsch als Fremdsprache: Kulturvermittlung“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 14: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Deutschsprachige Literatur“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 15: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „English Studies: Literature, Language, Culture“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 16: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Philosophie“

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 204. FBR-Sitzung verlagert.

TOP 17: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Romanische Literaturwissenschaft“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 18: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Neogräzistik“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 19: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Klassische Philologie“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 20: Zugangssatzung für den Masterstudiengang „Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft“

Der Fachbereichsrat erlässt mit einer Enthaltung die o.g. Zugangssatzung.

TOP 21: Verschiedenes

Studierendenvertreter Herr Riedel fragt u.a. nach a) dem Tagesordnungspunkt 1 „Gespräch mit Vertretern/-innen der FU-Hochschulleitung über das ‚Konzept zur Verbesserung der Qualität von Studium und Lehre an der Freien Universität Berlin‘“ und b) dem Tagesordnungspunkt 9 „Tutorienrichtlinien der WE 4“ der Dekanatsitzung am 24.4.2012: Zu a) informiert Studiendekanin Frau Prof. Fleig, dass über das o.g. „Konzept“ im Rahmen des Hochschulpaktes III u.a. Mittel für Mentoren für Bachelorstudierende in der Studieneingangsphase bereit gestellt werden; das Dekanat hat sich mit dem FU-Präsidiumsmitgliedern darauf verständigt, die auf den FB Philosophie und Geisteswissenschaften entfallenden diesbezüglichen Mittel im kommenden Wintersemester zunächst einmal in den Instituten einzusetzen, die bisher keine Mentoringaktivitäten entfaltet haben. Zu b) erläutert VL Dr. Dannenberg, dass das Dekanat den neugefassten Tutorienrichtlinien des Instituts für Deutsche und Niederländische Philosophie zugestimmt hat.

Protokoll: Tettweiler/Dannenberg/Kolesch